

> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: **Interpellation von Jacqueline Simonet, CVP: Umsetzung der 5. IV Revision im Kanton Baselland**

Autor/in: [Jacqueline Simonet](#), CVP

Mitunterzeichnet von: --

Eingereicht am: 22. Mai 2008

Nr.: 2008-139

Bemerkungen: --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Kernstücke der 5. IV Revision sind die verstärkten Bemühungen um Früherfassung (FE) von komplexeren Krankheitsbildern und die Frühintervention (FI). Ziel der Massnahmen ist es, betroffene Menschen verbessert und schneller in den ersten Arbeitsmarkt zu (re-)integrieren und eine potentielle IV-Berentung zu verhindern. Obwohl der regionalen IV- Stelle gegenüber nicht direkt weisungsbefugt, sollte der Kanton BL alles Interesse daran haben, zu verfolgen, wie die Massnahmen nun umgesetzt werden.

Diese Neuerungen wurden per 1.1.2008 eingeführt. Ich bitte daher die Regierung, **nach Ablauf einer Zeitspanne von 12 Monaten** um Beantwortung folgender Fragen:

1. In welchem Umfang die Regierung auf der gesetzlichen Grundlage Möglichkeiten besitzt, die 5. IV-Revision zu begleiten, zu beobachten, zu evaluieren und sicherzustellen, dass neue Erkenntnisse aus der Umsetzungspraxis der IV-Stelle rasch in die Praxis anderer betroffener Organisationen einfliessen.
2. Wie der Regierungsrat diesen Handlungsspielraum wahrnimmt.
3. Ob in diesem Zusammenhang die folgenden oder vergleichbaren Messgrössen erhoben werden und dem Regierungsrat zur Verfügung stehen:
 - 3.1 Früherfassungsmeldungen
 - Anzahl Früherfassungsmeldungen insgesamt
 - davon Anteil der Früherfassungsmeldungen durch Drittpersonen (aufgeschlüsselt nach Arbeitgeber, Ärzte, weitere)
 - davon Anteil Früherfassungsmeldungen durch Betroffene
 - Meldefrist bei Früherfassungsmeldungen (ab Zeitpunkt Krankheit)
 - Dauer der Früherfassungsphase; von der Meldung bis zum Abschluss der FE-Phase
 - Anteil der Früherfassungsmeldungen, denen eine IV-Anmeldung folgte
 - Anteil der Früherfassungsmeldungen, die eine Frühinterventionsmassnahme auslösten
 - 3.2 Frühinterventionsmassnahmen
 - Anstellungsverhältnis bei Beginn Frühinterventionsmassnahme
 - Dauer der Frühinterventionsmassnahme
 - Anzahl (der folgenden) Integrationsmassnahmen (inkl. Anteil an Früherfassungsmeldungen)
 - Anstellungsverhältnis bei Beginn Integrationsmassnahme
 - Dauer der Integrationsmassnahme
 - Anteil Arbeitsplatzerhaltungen (1. Arbeitsmarkt)

3.3 Erfolgsquote

- Anteil erfolgreicher (Re-)Integrationen in den 1. Arbeitsmarkt
- Anteil der davon nach einem (weiteren) Jahr immer noch in Anstellung Verbliebenen
- (Nachhaltigkeit)

4. Ob systematische Informationen verfügbar sind, die einen schweizweiten Vergleich der Ergebnisse der verschiedenen IV-Stellen ermöglichen.

5. Ob systematische Informationen verfügbar sind, die über das subjektive Empfinden der von der Revision betroffenen Menschen Auskunft geben.

6. Ob Informationen vorliegen, welche auf unerwünschte Nebeneffekte für den Kanton hinweisen, wie zum Beispiel verstärktes Fallwachstum in der Sozialhilfe.

Ich danke der Regierung für die schriftliche Beantwortung dieser Fragen.